

BEZIRKSMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN DER SENIOREN

Um die Qualifikation für die hessischen Mannschaftsmeisterschaften am 21. Mai im nordhessischen Eschwege ging es bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften der Senioren am dritten Januarsonntag in Crumstadt. In den sechs Konkurrenzen zählten die Riedstädter 17 Teams, im Vorjahr in Hähnlein waren es nur 13 gewesen.

„Der Ablauf war okay“, kommentierte der stellvertretende Bezirkssportwart Thomas Diehl (Schaafheim), der jedoch den späten Beginn um 14 Uhr wegen einer Doppelbelegung der Crumstädter Fritz-Strauch-Halle bedauerte. Dagegen fand er lobende Worte für den zügigen Ablauf, wurde der letzte Wettbewerb doch bereits gegen 19.45 Uhr beendet.

Das Niveau hätte indes höher sein können, so der der Verbandsoffizielle weiter, doch seien mit den Seniorinnen 40 des SV RW Walldorf, den Senioren 40 des TTC Langen und der TG Unterliederbach, den Senioren 60 der TG Unterliederbach und den Seniorinnen 70 des TTC Langen auch einige spielstarke Teams durch den Verband bereits für den Landeswettbewerb in Eschwege freigestellt worden. Weiterhin haben sich die jeweiligen Siegerteams des Wettbewerbs in Crumstadt qualifiziert. Bei den Herren 50 hatte der SVA Königstädten in einer Viererrunde durch drei Siege am Ende die Nase vorne. Hier waren der SVA Königstädten und der TV Bieber jeweils mit zwei Siegen gestartet, so dass die dritte Begegnungen einen finalen Charakter bekam. Jedoch entschieden die Königstädter auch diese Partie recht souverän mit 4:1 für sich und wiederholten gegen den Vorjahressieger damit ihren Erfolg aus dem Jahr 2015. Insgesamt wurden sechs Konkurrenzen ausgetragen, wobei die Kreise Darmstadt/Dieburg und Frankfurt mit jeweils zwei Siegen am erfolgreichsten abgeschnitten haben.

Ergebnisse

Seniorinnen 40 (3 Mannschaften):

TTC Langen – DJK/BW Münster 1:3, TTC Langen – TSG Oberrad 3:0, DJK/BW Münster – TSG Oberrad 3:0. Endstand: 1. DJK/BW Münster 4:0-Punkte/6:1-Spiele, 2. TTC Langen 2:2/4:3, 3. TSG Oberrad 0:4/0:6. Münster spielte mit Ursula Luh-Fleischer und Birgit Heckwolf.



Seniorinnen 40 : 1. Platz DJK BW Münster , 2. Platz TTC Langen

Senioren 40 (2):

Finale: SV Eberstadt – TV Bergen-Enkheim 2:4. Bergen-Enkheim spielte mit Dirk Breitbach, Markus Saleck und Thorsten Scherz.



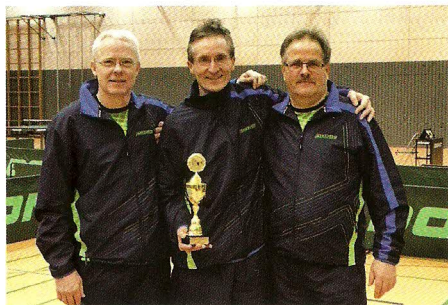
Senioren 40 : TV Bergen-Enkheim

Seniorinnen 50 (3):

TTC Langen – TuS Griesheim 3:1, TTC Langen – TG Unterliederbach 3:0, TG Unterliederbach – TuS Griesheim 0:3. Endstand: 1. TTC Langen 4:0/6:1, 2. TuS Griesheim 2:2/4:3, 3. TG Unterliederbach 0:4/0:6. Langen spielte mit Kerstin Hollfelder und Heidrun Thielmann-Förster.

Senioren 50 (4):

1. SVA Königstädten I – SVA Königstädten II 4:0, TV Bieber – TTC Langen 4:2, TTC Langen – SVA Königstädten 3:4, SVA Königstädten II – TV Bieber 2:4, TV Bieber – SVA Königstädten 1:4, SVA Königstädten II – TTC Langen II 2:4. Endstand: 1. SVA Königstädten 6:0-Punkte/12:4-Spiele, 2. TV Bieber 4:2/9:6, 3. TTC Langen 2:4/9:10, 4. SVA Königstädten II 0:6/2:12. Königstädten I spielte mit Ulf Kepper, Hartmut Drescher und Michael Masur.



Senioren 50 : SVA Königstädten

Senioren 60 (2):

TSV Ellenbach – SV Darmstadt 98 2:4. Darmstadt spielte mit Hans-Joachim Clara, Johannes Schmitz und Oleg Karsten.



Senioren 60 : SV Darmstadt 98

